

Pfarrei-Entwicklung Osterfeld

Koordinierungsgruppe (KOG) der Phase HANDELN

Mitglieder

[REDACTED]
[REDACTED]

Ziele

Koordinierung der Umsetzung des Votums im Zusammenspiel und Vernetzung

- des Pastoralkonzepts
- des Wirtschaftskonzepts
- der M-Häuser

bei einer größtmöglichen Beteiligung aller Gremien, Gruppen und Pfarreimitglieder und einer hohen Transparenz.

Handlungsgrundlage

Das am 06.04.2018 vom [REDACTED] bestätigte Votum der Pfarrei
Immobilienplan (wird im GV zur Unterstützung erarbeitet)

Rahmen und Ressourcen

Personen: haupt- und ehrenamtliche Personen der Pfarrei, Unterstützung seitens des Bistums und der Fachreferate, Begleitung durch [REDACTED] ([REDACTED]), [REDACTED] ([REDACTED])
[REDACTED])

Finanzen: Zuweisung seitens des Bistums in der Phase Handeln

Zeit: Vorgaben laut Votum

Aufgaben und Rolle

Die KOG nimmt sich folgender Aufgaben an:

- Gesamtübersicht über den Prozess behalten
- die Phase HANDELN koordinieren
- Themen sammeln und Prioritäten setzen
- zeitliche Abfolge festlegen und Eckpunkte (besondere Ereignisse wie Pfarrversammlungen) planen
- Projekte auf den Weg bringen und begleiten, Projektpartner vernetzen, Projektgruppen zusammenführen
- vorhandene Dynamik in „vernünftige“ Bahnen lenken, unterstützen und/oder bremsen
- Informationen nach innen und außen geben
- Fürsorgepflicht gegenüber Dritten einhalten

- notwendige Informationen einholen
- enge Zusammenarbeit mit Kirchenvorstand (KV), Pfarrgemeinderat (PGR) und den Gemeinderäten (GR) gewährleisten
- Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten (Kitas) und den Orten kirchlichen Lebens innerhalb und außerhalb der Pfarrei anstreben
- Zusammenhalt fördern und positive Erlebnisse schaffen
- Ergebnisse bündeln und Entscheidungen vorbereiten

Die KOG versteht sich als

- Vermittler und Vernetzer
- Informant und Gesprächspartner
- Planersteller und Kontrolleur